

Fußball

Bezirksliga 2

TSV Berching - Spfr Dinkelsbühl	1:3
BSC Woffenbach - FV Wendelstein	6:0
TV Büchenbach - TuS Feuchtwangen	1:1
TSV Kornburg - ESV Ansbach-Eyb	0:3
FSV Bad Windsheim - SV Ornau	2:1
FV Uffenheim - TSG Solnhofen	4:0
SpVgg Ansbach II - TSV Winkelhaid	1:3
FC Schwand - SpVgg Roth	2:4
SC Großschwarzenlohe - SC Aufkirchen	1:2

1. Spfr Dinkelsbühl	33	22	9	2	108:33	75
2. TuS Feuchtwangen	33	23	2	8	79:39	71
3. SC Aufkirchen	33	17	7	9	73:47	58
4. BSC Woffenbach	33	16	9	8	84:52	57
5. ESV Ansbach-Eyb	33	16	5	12	62:46	53
6. TSV Kornburg	33	15	7	11	52:40	52
7. FSV Bad Windsheim	33	14	6	13	60:60	48
8. FV Uffenheim	33	14	5	14	70:70	47
9. SpVgg Roth	32	12	10	10	55:49	46
10. TV Büchenbach	33	13	7	13	79:77	46
11. TSG Solnhofen	32	13	7	12	63:69	46
12. SV Ornau	33	12	7	14	53:61	43
13. TSV Berching	33	11	9	13	37:65	42
14. FV Wendelstein	33	12	2	19	49:80	38
15. TSV Winkelhaid	33	10	7	16	47:61	37
16. FC Schwand	33	10	4	19	53:72	34
17. SC Großschwarzenlohe	33	5	6	22	35:77	21
18. SpVgg Ansbach II	33	4	5	24	34:95	17

Mit 3:1 in Berching machen Wörnitzstädter ihr Meisterstück in der Fußball-Bezirksliga 2

Sportfreunde Dinkelsbühl steigen in Landesliga auf

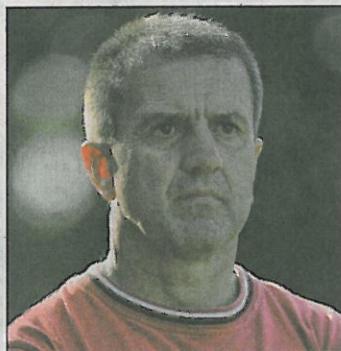
Weil Feuchtwangen über 1:1 nicht hinauskommt, von Rang 1 nicht mehr zu verdrängen

BERCHING (koh) – Pfingstsonntag, 18. Mai: Trainer Thomas Ackermann mit seinen Schützlingen und die zahlreich angereisten Dinkelsbühler Sportfreunde-Anhänger liegen sich übergücklich in den Armen. Mit einem hart erkämpften 3:1-Erfolg beim TSV Berching krönte der Aufsteiger seine sensationelle Saisonleistung mit der Meisterschaft in der Bezirksliga 2 und dem Aufstieg in die Landesliga.

Nach hektischem Spielbeginn musste der Tabellenführer bereits in der 3. Minute den frühen Rückstand hinnehmen, als Christian Zech nach einer Freistoßflanke einköpfte. In der Folgezeit übernahmen die Gäste die Initiative, ohne zunächst zu Torchancen zu kommen. Nach etwas mehr als einer Viertelstunde war es jedoch so

weit und Tim Müller war nach Zusammenspiel mit Johannes Bauer mit einem Heber unter die Querlatte zum Ausgleich erfolgreich.

Vier Minuten später traf erneut Tim Müller nach Vorarbeit von Michael Schneider aus kurzer Distanz zur Dinkelsbühler Führung. In der 27. Minute wurde Johannes Bauer kurz vor dem Strafraum regelwidrig von den Beinen geholt, was allerdings nicht geahndet wurde. Nach einer halben



„Vater des Erfolges“: Spfr-Trainer Thomas Ackermann. F.: Essler

Stunde scheiterte Mark Fleps mit einem gefühlvollen Freistoß am Berchinger Torhüter Manuel Neumeyer.

Im 2. Durchgang blieb die umkämpfte Partie zunächst ohne Höhepunkte. Erst in der 65. Minute hatte Tim Müller die Möglichkeit zum 3:1, scheiterte jedoch im Strafraum an Neumeyer, der per Fußabwehr klärte. Mit zunehmender Spieldauer rückte Schiedsrichter Mario Hofmann in den Blickpunkt, der mit einigen unverständlichen Entscheidungen die

Gäste benachteiligte. Eine Viertelstunde vor Schluss wurde Michael Schneider wegen Unsportlichkeit mit Gelb-Rot des Feldes verwiesen. In Unterzahl versuchte Dinkelsbühl, das Ergebnis über die Zeit zu bringen und war bei den Berchinger Angriffsbemühungen in der Defensive immer Herr der Lage. Nach vereinzelter Konterchancen besorgte Youngster Stefan Gruber mit einem gefühlvollen Heber den 1:3-Endstand (88.). Weil der Tabellenzweite TuS Feuchtwangen beim TV Büchenbach nur 1:1 spielte, realisierten die Dinkelsbühler die Meisterschaft am vorletzten Saisonspieltag.

Spfr Dinkelsbühl: Deeg, Philipp Müller, Dürr, Max Walther, Arold, Schneider, Sachs, Fleps, Sachs (89. Danowski), Bauer (42. Haltmayer), Tim Müller (79. Gruber).